

Berliner Stadtfahrt

Vogalonga auf berlinisch am 14.05

Hallo zusammen,

Da es eine wirklich seltene Gelegenheit ist unseren Wandersport sowohl innerhalb des Kanuverbands als auch in der Öffentlichkeit darzustellen, würde ich mich über Meldungen freuen. Abgesehen davon, wann seid ihr das letzte Mal durchs Regierungsviertel gepaddelt. Viel ist gebaut worden, Berlin verändert sich.

Auf Wunsch werden auch ein oder beide Mannschaftskanadier mitgenommen.

Strecke (ca. 25 KM):

Einsetzen der Boote an der Caprivibrücke (Sömmeringstraße), spreeaufwärts vorbei an der Kongresshalle, Hauptbahnhof, Bundeskanzleramt, Reichstag, Berliner Dom, Humboldtforum, Oberschleuse, Oberbaumbrücke. Hier endet die Verbandsfahrt des LKV. Weiterfahrt ohne Zeitdruck über den Landwehrkanal durch Kreuzberg, vorbei am Markt am Maybachufer, spätestens am Urbanhafen Möglichkeit zum Beine vertreten und zum picknicken. Weiterfahrt durch die Unterschleuse, Spreekreuz zu Caprivibrücke.

Ablauf:

Treffen zum beladen der Anhänger am Freitag 13.05. um 18:00 Uhr. Der Grill wird geheizt, wer mag bringt sich etwas mit. Lijntje und ich werden im Zelt am Bootshaus übernachten. Wir freuen uns über Gesellschaft.

Abfahrt der Anhänger am 14.05. vom Bootshaus spätestens um 07:15 Uhr. Wer direkt zur Caprivibrücke kommt muss spätestens um 07:45 Uhr dort sein.

Um 09:00 Start der Veranstaltung: Alle sitzen (mit Schwimmwesten) in den Booten.

Da die Ruderer die Stadt in beiden Richtungen durchqueren herrscht ein strenges Rechtsfahrgebot. Einige von uns werden als Ordner gelbe Warnwesten tragen. Die Einfahrt in den Humboldthafen und den Spreekanal/ Mühlengraben ist uns verboten. Uns wurde zugesagt, daß weder Polizei noch DLRG-Boote ständig mitfahren (und uns gefährden).

Letzte Schleusung am Mühlendamm um 14:00 Uhr.

Ab Oberbaumbrücke ist es wieder eine ganz normale Vereinsfahrt, wir werden

„Jede Haftung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder sonstiger Hilfspersonen für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, sie beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung. Unberührt bleiben etwaige Ansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit der Verursacher die Pflichtverletzung zu vertreten hat.“

auch wieder der Fahrgastschiffahrt begegnen. Wer an der Caprivibrücke noch frisch ist kann, anstatt das Boot zu verladen, über Charlottenburger Verbindungskanal un Hohenzollernkanal zum Verein zurück. Dann aber bitte bei mir abmelden.

An der Caprivibrücke könnt ihr vor und nach der Fahrt die vom LKV aufgestellte Dixis zu benutzen.

Liebe Grüße

Klaus

Amdrofista

Weitere Einer

„Jede Haftung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder sonstiger Hilfspersonen für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, sie beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung. Unberührt bleiben etwaige Ansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit der Verursacher die Pflichtverletzung zu vertreten hat.“